

Offset-Arm

Englisch: Offset Arm

LICHT/BEGRIFFE

Angewinkelter Ausleger für Lichtstativen, positioniert Scheinwerfer seitlich neben dem Stativ. Verhindert Schatten des Stativs.

Technische Details Standard-Offset-Arms haben eine Länge zwischen 60 und 120 Zentimetern und tragen Lasten bis 15 Kilogramm bei vollständiger Ausfahung. Die Konstruktion besteht aus einem Hauptrohr (meist 16mm oder 5/8" Durchmesser) mit integriertem Zapfen für Baby- oder Junior-Receiver. Ein Gegengewicht von 2-5 Kilogramm am kurzen Ende des Arms kompensiert das Moment der Lichtquelle. Hochwertige Modelle wie der Matthews Studio Offset Arm verfügen über eine Teleskop-Konstruktion mit Klemmhebeln und 360-Grad-Drehbarkeit am Montagepunkt. Geschichte & Entwicklung Matthews Studio Equipment entwickelte 1952 den ersten standardisierten Offset-Arm für Hollywood-Produktionen. Die Notwendigkeit entstand durch immer engere Studiobedingungen und komplexere Kamerabewegungen. In den 1970er Jahren führte Manfrotto europäische Varianten ein, die durch geringeres Gewicht und modularen Aufbau überzeugten. Moderne Carbon-Fiber-Versionen seit den 2000ern reduzieren das Eigengewicht um bis zu 40 Prozent bei gleicher Tragkraft. Praxiseinsatz im Film Offset-Arms ermöglichen Lichtführung über Geländer, durch Fenster oder um Architekturelemente herum. Bei "Blade Runner 2049" nutzte Roger Deakins sie für seitliche LED-Panels in engen Apartment-Sets, wo herkömmliche Stative die Kamerabewegung behindert hätten. Typischer Workflow: Montage am C-Stand, Ausrichtung des Arms, Anbringen der Lichtquelle am Ende, Feinjustierung über die Stativ-Mechanik. Der Nachteil liegt in der reduzierten Mobilität durch das Gegengewicht und erhöhten Auf- und Abbauzeiten. Vergleich & Alternativen Im Gegensatz zum starren Extension Arm bietet der Offset-Arm seitliche Versetzung statt nur Verlängerung. Magic Arms (Articulated Arms) sind flexibler, tragen aber nur 3-5 Kilogramm. Für schwere Tungsten-Strahler bleibt der Offset-Arm erste Wahl, während moderne LED-Panels oft mit leichteren Boom-Pole-Lösungen realisiert werden. Motorisierte Remote Heads ersetzen zunehmend statische Offset-Arms bei häufigen Lichtveränderungen während der Aufnahme.